



**Wirtschaftsverband Stahl-
und Metallverarbeitung e.V.**

Düsseldorf • Hagen

WSM Goldene Pforte 1 58093 Hagen

**An die Damen und Herren
Geschäftsführer der
WSM-Mitgliedsverbände
zur Weiterleitung an deren
Mitgliedsunternehmen**

Energie- und Klimapolitik

Goldene Pforte 1
58093 Hagen
Telefon: (02331) 9588-21
Telefax: (02331) 9587-21
E-Mail: hade@wsm-net.de

8. August 2013
ha./fl.

Einladung zum Praxisseminar „Energiebesteuerung: Voraussetzungen für den Spitzenausgleich ab 2013 – was Unternehmen jetzt tun müssen“

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

die Bundesregierung hat die Steuerentlastungen nach § 10 StromStG und § 55 EnergieStG, auch bekannt als Spitzenausgleich, ab 2013 unter die Voraussetzung gestellt, dass die Unternehmen eine Gegenleistung erbringen. Am 6. August 2013 wurde im Bundesanzeiger die „Spitzenausgleich-Effizienzsystemverordnung (SpaEffV)“ veröffentlicht, in der detailliert geregelt ist, wie diese Gegenleistung aussehen kann. Größere Unternehmen müssen demnach bis 2015 schrittweise entweder ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 oder ein Umweltmanagementsystem gemäß EMAS (Eco Management and Audit Scheme) einführen. Für kleinere Unternehmen ist ein Energieaudit vorgeschrieben, das den Anforderungen der DIN EN 16247-1 entspricht oder ein alternatives System, das ebenfalls in der Verordnung dargestellt ist.

Da die Unternehmen, die den Spitzenausgleich für das Jahr 2013 beantragen möchten, noch in diesem Jahr beginnen müssen, die geforderten Systeme einzuführen, laden wir hiermit ein zu einem Praxisseminar:

**„Energiebesteuerung: Voraussetzungen für den Spitzenausgleich ab 2013 –
was Unternehmen jetzt tun müssen“
am 11. September 2013 ab 11.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr
im Haus der Stahlverarbeitung (ehemals WSM-Verbandshaus) in Hagen**

Nähere Informationen zum Inhalt des Seminars können der beigefügten Beschreibung entnommen werden. Anmeldungen sind unter Verwendung des ebenfalls beigefügten Formulars möglich.

Mit freundlichen Grüßen

(Holger Ade)